

[8570.] **Leipziger Bücher-Auction.**

So eben erschien: *Verzeichniss* der von den Herren Regier.-Rath, Stadtrath Dr. F. H. W. Demuth und Lehrer Dr. C. J. Herrmann in Leipzig und Pastor G. Ulisch in Doebernitz hinterlassenen Bibliotheken,

welche nebst anderen bedeutenden Sammlungen wertvoller Bücher aus allen Wissenschaften, Kunst- und Kupferwerken, sowie einer grossen Anzahl Kunstdräder und mehreren Oelgemälden etc. den 22. Novbr. 1852 durch mich versteigert werden.

Dieser reichhaltige Katalog sei allen Buch-, Antiquariats- und Kunsthändlungen zu geheimer Beachtung und Verbreitung angelegerlich empfohlen.

Die höchst bedeutende naturhistorische Bibliothek des Herrn Professor Dr. C. F. Schwägrichen kommt zuverlässig am 18. Oct. 1852 zur Versteigerung, weshalb um rechtzeitige Einsendung der Aufträge, zu deren prompter Besorgung ich mich bestens empfehle, gebeten wird.

H. Hartung, Universit-Proclamator
in Leipzig.
(vide Wahlzettel.)

[8571.] **20,000 Auflage!**

Zum Inseriren, besonders populären Verlags, empfiehle ich das dem „Illustr. Dorfbarbier“ beiliegende „Intelligenzblatt“, dessen gespaltene Zeile ich bei einer Auflage v. 20,000 Cr. nur mit 4 R. berechne. Der Dorfbarbier wird in ganz Deutschland und den österr. Staaten, sogar in Russland, gelesen u. haben die meisten Bücheranzeigen in den bis jetzt erschienenen Nummern des „Intelligenzblattes“ einen sehr großen Erfolg gehabt.

Leipzig, im August 1852. **Ernst Keil.**

[8572.] **Anzeigen**

für sämtliche hiesige Blätter als: „Allgemeine Zeitung, Abendzeitung, Postzeitung, Tagblatt, Anzeigeblaat, Stadt- u. Landbote“ besorgen wir gern, und sind stets bereit, über die Bedingungen Mittheilung zu machen. Bei Werken, wovon wir uns keinen Absatz hier versprechen, werden wir nicht verfehlten,

vorher bei Ihnen anzufragen, ob Sie die Anzeige dennoch wünschen.

Ergebnis

Augsburg, August 1852.

v. Jenisch & Stage'sche Buchhandlung
(Heine & Co.)

[8573.] Wir sind beauftragt, Ansichten vom Münster in Ulm und der Stephanskirche in Wien, in Kupfer- oder Stahlstich ausgeführt, anzuschaffen. Indem wir deshalb die betreffenden Herren Verleger um Preis-Offerten ersuchen, bitten wir ferner noch, denselben die Angabe der Größe und Breite des Blattes beizufügen.

Cassel, Septbr. 1852.

J. C. J. Naabe & Co.

[8574.] **Zur gef. Beachtung.**

Zur Uebernahme von Commissionen empfiehlt sich bestens, u. versichert bei prompter u. schneller Bedienung die nur möglichst billigen Bedingungen,

Leipzig, September 1852.

Bruno Hinze.

Zu Austrägen für die demnächst hier stattfindenden Bücherauktionen empfiehlt sich **Herm. Fritzsche** in Leipzig.

[8575.] Zur Uebernahme von Commissionen empfiehlt sich unter Zusicherung umsichtigster Bedienung und billigster Berechnung **Nob. Hoffmann** in Leipzig.

[8576.] **Chalkotypisches Institut.**

Indem wir den geehrten Verlagshändlungen, welche unser Chalkotypisches Institut bereits benutzt, unsern verbindlichsten Dank hiedurch abstatthen, wollen wir dasselbe auch denjenigen werten Collegen, welche noch nicht davon, behufs Illustration ihrer Verlagswerke, Gebrauch gemacht, in Erinnerung bringen und versichern bei promptester Lieferung die billigsten Preise. Auf unser Programm, welches dem Schulz'schen Adressbuch beigelegt ist, Bezugnehmend, sind wir gern bereit, auf Verlangen umfangreichere Proben unserer Leistungen vorzulegen.

Berlin, im Juni 1852.

B. Behr's Buchhandlung.

Leipziger Börse am 22. September 1852.

	Curse im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—	143 1/4
	2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	102 1/4	—
	2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 ,f Pr. Cr.	k. S.	—	100
	2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 ,f Lsdr. à 5 ,f	k. S.	—	111 1/4
	2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 ,f Pr. Cr.	k. S.	—	99%
	2 Mt.	—	—
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	56 1/2	—
	2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	152 1/2	—
	2 Mt.	—	—
	k. S.	—	—
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	6.23 1/4	—
	k. S.	81 1/2	—
Paris pr. 300 Frs.	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	—
	k. S.	88	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	—

Augustd'or à 5 ,f à 1/15 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100

Pr. Friedrichsd'or à 5 ,f idem „ d°. And. ausl. Louisd'or à 5 ,f nach ger. Ausmünzungsfusse . . . d°.

K. Russ.wicht.Impiale à 5 Ro.pr. Stück Holländ. Duc. à 3 ,f auf 100

Kaiseral. d°. d°. d°.

Bresl. d°. d°. à 65 1/2 As „ d°.

Passir d°. d°. à 63 As „ d°.

Conv. Species u. Gulden . . . d°.

Idem 10 u. 20 Kr. d°.

Gold pr. Mark fein Cölln. Silber „ d°. d°.

Staatspapiere und Actionen

excl. Zinsen.	
Wiener Banknoten	88 1/2
Königl. Sächs. Staats Papiere	91
à 3 % von 1830 jv. 1000 u. 500 ,f	—
kleinere	—
à 4 % von 1847 von 500 ,f	101 1/2
à 4 % von 1852 von 500 ,f	101 1/2
à 4 1/2 % von 1850 von 500 u. 200 ,f .	103 %
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	92 %
à 3 1/2 % jv. 1000 und 500 ,f	—
kleinere	—
Action der ehem. S.- Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 ,f	91 1/2
d°. d°. Sächs.- Schles. EBC.	—
à 4 % à 100 ,f	101 1/2
Leipziger Stadt-Obligationen	96
à 3 % jv. 1000 und 500 ,f	—
kleinere	—
d°. d°. à 4 %	101 1/2
d°. d°. à 4 1/2 %	94
Sächs. erbl. Pfandbr. jv. 600 ,f	100
à 3 1/2 % jv. 100 u. 25 ,f	102 1/2
d°. à 4 % jv. 500 ,f	—
jv. 100 u. 25 ,f	88
d°. lausitzer d°. à 3 ,f	96 1/2
d°. d°. à 3 1/2 %	—
d°. d°. à 4 %	102 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 %	110 1/2
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 1/2 %	90 1/2
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % jv. 1000 und 500 ,f	—
Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—
d°. d°. d°. à 5 %	—
Wiener Bank Action pr. St.	—
Leipziger d°. à 250 ,f pr. 100	188
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ,f pr. 100	—
Löbau-Zittauer d°. à 100 ,f pr. 100	26
Berlin-Anhalt d°. à 200 ,f pr. 100	—
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 ,f pr. 100	27 2/3
Thüringsche d°. à 100 ,f pr. 100	94

Übersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Neuigl. des deutschen Musikalienhandels. — Recensionen-Verzeichniss. — Das literarische Eigenthum u. Körner's Werke. — Anspruch an den Börsenvorstand. — Bitte an jede Buchhandlung. — Miscelle. — Neuigl. der ausländischen Literatur. — Anzeigeblaat Nr. 8497 — 8576. — Leipziger Börse am 22. September 1852. — Wahlzettel.

Anonyme 8499, 8501, 8562. Grote in A. 8559. 8463, 8465, 8566. Hartung 8570. Asher & Co. in B. 8538. Häß in G. 8541. Beck & Fr. 8548. Höß 8575. Breitkopf & H. 8568. Bux 8564. Daly 8528. Delbrück 8498. Dulau & Co. 8542. Ebner in L. 8554. Fries, S. 8575. Fues 8503. Goar, St. 8502. Gottschald 8560. Große 8546.

Weissner 8529. Müller, Im. in L. 8527. Neumann in M. 8530. Nitsch & Gr. 8536. Nutt 8539. Lehman 8551. Oester 8521. Jügel's B. 8515. Kell 8571. Hößmann, in B. 8519. Hübner 8506, 8531. v. Denisch & St. 8572. Dörr & Co. 8534, 8549. Ölander 8517, 8561. Raabe & Co. 8573. Reclam jr. 8505. Reißner in GL 8552. Reyher 8547. Roser 8524, 8567. Samson & B. 8544. Sartorius in B. 8520. Schellenberg 8528. Schimpff 8533. Schmidkorf 8535. Schöningh 8537. Schwetschke & Sohn 8516. Seligberg 8535. Tauchnitz, B. jr. 8532, 8533. Tondre & Co. 8512. Verlagshaus 8518, 8423. Wallishäuser 8513. Weigel, L. O. 8545, 8556. 8557. Westermann 8509, 8510. Williams & M. 8543. v. Sabern 8558, 8560. Zander 8511. Bieger 8500. Schellenberg 8528.

Berantwortlicher Redacteur: Gustav Nemmelmann — Druck von V. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner

in Leipzig.

202